

Ernst von gotis gnaden hertzog zcu Sachssen ꝛ. kurfurst lantgrave in Döringen unde maregrave zcu Missen.

Unsern grus zeuvor. Wirdiger liber andechtiger. Eß ist^{a)} an uns gelanget, wie bruder Johannes von Kempnitz in obircziten prior uwers ordens zcu Friberg deß ampts newlich entsatzt unde doch ein redlichir gotforchtiger man sey, der dem closter wol vor- 5 gestanden und es mit yderman, synen brudern dem rate unde burgern daselbst, fruntlich gehalten habe. So er denne also snelle abgesetzt, das ym etwas ein hön und smeche ist, das er, also wir bericht werden, nicht verschuldet habe, wie denne das er sollichs ingeleyt(?) und solliche verdacht verschuldung abegeleget muht werden, ist unser gutlich begerunge, nachdem er sich in dem closter unde sinem ampte lange czit wol gehalten und bey dem 10 rath und gemeyne der stat obgnant gut geczugniß hat, auch wol gelart unde zcu einem leßemeister togelich ist, als uns vorbracht wirdet, ir wollet yn inn das leßemeisteramt in demselbigen closter befelen, dem er vorzustehen wol wysße, unde yn danne wedder eren, yn sins vergangen fißs, genyssen unde uch darinne gutwillig bewisen, das er disser unser vorschrifft gnossen empfinde, als wir uns verschen ir zcu thun geflissen sin werdet^{a)}. 15 Daran tut ir uns zcu gutem dancke, gein uch und uwerem orden in gnaden zcu bedencken. Gebin zcu Dreßden am mitwoch nach Laurencii anno domini ꝛ. LXXVI°.

Auf der Rückseite: An den provincial predigerordens.

527.

1478 Apr. 7. 20

Hdschr.: Or. Perg. Rathausarchiv Freiberg K. 30. Das Stadtsiegel (Fig. 4) an Pergamentstreifen.

Bastean Berbisdorff Bürgermeister, Steffan Alpeck, Caspar Schonberg, Sigemund Holcro, Andris Kursdorff, Merten Ortwin, Hans Eckel, Reinfort Groschin, Dolms Rotenbecher, Peter Zeeling, Nickel Stehel und Nickel Hußman geschworne Rathmanne der Stadt Freiberg verkaufen mit Willen und Wissen der Aeltesten, Handwerke und ganzen Gemeinde 25 wiederkäuflich dem Hans Muntezer auf Lauenstein (Lauwenstein) gesessen 29 Rheinische Gulden jährlichen Zinses auf der Stadt Rathhause und sännlichen Einkünften für 725 Rheinische Gulden und geloben, nohdeme danne Hans Muntezer sein vater seliger sulche ezinße vor testiret und den brudern des obirn closters predigerordens alhir siner der sinen und allen gloubigen selen zu troste ewiclichen vorordent had, dem Prior und 30 der Sammlung genannten Klosters jenen Zins jährlich halb auf Michaelis und halb auf

526. a) Eß ist — werdet *corrigirt aus*: Uns hat der prior zcu Friberg prediger ordens zcu irkennen gebin lassen, wie bruder Johannes von Kompnitz seyn vorfar im closter newlich abgesetzt sey wurden, der doch ein redlichir gotforchtiger man sey und dem closter wol vorgestanden und es mit yderman fruntlich gehalten. So er denne also snelle abgesetzt, were ym ein hön und smeche und queme andern zu foreht; 35 domutlich bittend uch zcu schreiben, das dem gnanten hern Johansen das leßemeisteramt befolhen wurde, dartzu er denne, als wir underrichtung habin, wol toglich ist. Demnach bogern wir von uch, ir wollit ansehen, das sich der gnant bruder Johans in synem closter redlich gehalten und bey dem rath und gemeyne der stat gehalten ist, und inn das leßemeisteramt befolhen unde uch darinne gutwillig bewisen, das er disser unser vorschrifft gnossen empfinde.